

## Pfeffers PR-Newsletter Nr. 62 / 14. Woche 2006

Das neue **PR-(Umsatz-)Ranking 2005** wird derzeit ausgewertet (bisher 101 Fragebögen) und wird am 24. April im "PR-Journal" online sein (wegen Osterpause mit einer Woche Verzögerung).

### Seite.1

#### **Studie: Stakeholder Management wird zum Erfolgsfaktor in Europa**

Professionelles Stakeholder Management wird für Unternehmen in Europa zum Erfolgsfaktor. Das ist das Ergebnis einer qualitativen Delphi-Studie im Auftrag von Firstline Europe unter Entscheidern in den Branchen Pharma, Lebensmittel, Finanzen, Automobil, Hightech, Handel und Dienstleistungen. Die Befragten aus sieben europäischen Ländern geben dabei einen eher pessimistischen Ausblick. Einseitige Profitmaximierung, intransparente Unternehmensführung, Mangel an Corporate Social Responsibility und unzureichende Kundenorientierung verstärken das Misstrauen vieler Anspruchsgruppen (Stakeholder) gegenüber Unternehmen.  
*Zum kompletten Artikel auf der PRJ-Homepage.*

### Personalien

#### **Dreba-Wechsel: Fritton für Blohm**

Anfang 2004 war **Bernhard Blohm** (59) vom IR-Dienstleister equinet communications zur Dresdner Bank in Frankfurt am Main als Leiter der Unternehmenskommunikation & Marketing

gewechselt. Nun zieht es ihn zurück nach Hamburg, wo er am 1. Juli Kommunikationschef der HSH Nordbank wird. Blohm war vor equinet von 1993 bis 1999 Vizechef und Ressortleiter Wirtschaft der "Welt am Sonntag". Seine Nachfolge am Main tritt am 1. Mai **Matthias Fritton** (40) an. Wie Anfang März gemeldet, scheidet dieser als Leiter Kommunikation der ortsansässigen bundeseigenen Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) aus.

#### **Zuber wechselt von o2 zu T-Mobile**

Stefan Zuber (40) übernimmt Mitte April die Leitung der Unternehmenskommunikation bei T-Mobile Deutschland in Bonn. Er folgt auf Christian Schwolow an, der als Leiter Externe Kommunikation zu T-Mobile International gewechselt ist. Marion Kessing und Dominic Nicolas, in Deutschland für die externe bzw. interne Kommunikation zuständig, berichten künftig an Zuber. Dieser war zuvor Leiter der Presse und Unternehmenskommunikation bei O<sub>2</sub> Germany.  
*Quelle: kress.de*

#### **Personalien compact (13) (14.KW-06)**

01: **Ulrike Wolf-Neuhaus** arbeitet jetzt als Abteilungsleiterin "PR-Evaluation" beim PR-Dienstleister Convento Dialog Services (CDS) in Neuss. CDS ist ein Schwesterunternehmen von maassen & partner, dem Anbieter der PR-Managementsoftware "Convento". Wolf-Neuhaus kommt von der KölnMesse.

02: **Frank Hülsmann** (37) wird als Nachfolger von **Ulrike Schlosser** neuer Leiter Investor Relations bei der Deutschen Lufthansa in Köln.

03: **Gernot Hein** (38) ist jetzt neuer Pressesprecher und Leiter Unternehmenskommunikation/Marketing der ZF Passau - Bereich Arbeitsmaschinen-Antriebe und Achsensysteme (Tochterunternehmen von ZF Friedrichshafen). Der Nachfolger des in den Ruhestand gegangenen **Jochen Weidemann** war zuvor Communicationsmanager der OVM Deutschland.



04: Pleon, größte deutsche PR-Agentur hat die Standortleitung Berlin neu strukturiert: am 1. Mai übernehmen **Christiane Schulz** (37) und **Cornelius Winter** (32) die Standortleitung von **Jörg Imlau** (43), der andere Aufgaben in der Pleon-Gruppe übernehmen wird.

05: **Wilfried Sauer**, seit Ende 2003 Leiter der Woolworth-Kommunikation in Frankfurt am Main übernimmt zusätzlich das Marketing des Handelsunternehmens.

06: **Markus Reiter**, Chefredakteur der Stuttgarter Medienberatungs- und PR-Agentur WortFreunde Kommunikation fungiert ab sofort auch als Mitglied der Geschäftsleitung (neben **Udo Sanne** und **Tobias Ehrhardt**).

07: **Claudia Schiffer** (36) ist jetzt PR-Referentin des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes in Bonn. Sie kommt von der ortsansässigen PR-Agentur Pleon Kohtes Klewes.

08: **Eva-Maria Menache** (30) wechselt Mitte des Monats von NBC Universal Global Networks in die Abteilung Kommunikation/PR von Kabel eins in Unterföhring (gehört zur ProSiebenSat.1-Gruppe).

09: Chip-Hersteller Infineon München hat einen neuen (weltweiten) Leiter der Unternehmenskommunikation. Als Nachfolger von **Rainer Westermann** wird am 15. April **Thomas Weber** (46) Corporate Vice President. Er verantwortete zuletzt die Kommunikation der Siemens-Sparte Power Generation.

10: **Sabine Birnmoser** (34) wurde neue stellvertretende Leiterin Presse/Öffentlichkeitsarbeit des privaten Hörfunksenders Antenne Bayern in Ismaning. Ihre Vorgängerin **Katrin Hrubesch** wechselte in die Kommunikationsabteilung von Hubert Burda Media. Birnmoser leitete zuletzt die interne Kommunikation der ProSiebenSat.1 Media.

11: **Torsten Casimir** (44) gibt im August von seine Jobs als Feuilletonchef der "Rheinischen Post" und Chefredakteur von "Opinio" (Beilage aus Internetbeiträgen von Lesern) auf. Er wird dann Chefredakteur vom "Börsenblatt des Deutschen Buchhandels" in Frankfurt am Main. Vorgänger **Hendrik Markgraf** war Ende 2005 als Chef zur "Allgemeinen Hotel- und Gaststättenzeitung" gewechselt.

12: **Thomas Babel** (36) machte hausintern Karriere und hat beim Fernsehsender Super RTL in München die neue Position des stellvertretenden Leiters der Kommunikationsabteilung übernommen.

13: Wie der "PR Report" meldet, wird am 1. Juli **Martin Roth** (kommt von der Münchener HypoVereinsbank) die Bereichsleitung für Kommunikation, Marketing und Event Management bei der DZ-Bank in Frankfurt am Main übernommen. Ausscheiden wird (wohl auch als Opfer hausinterner Querelen mit dem scheidenden DZ-Vorstandschef Ulrich Brixner) **Reinhard Fröhlich**.

- Anzeige -

kommunikationsmanager

### >kommunikationsmanager

Das Forum für Entscheider

Kommunikationsmanagement ist eine strategische Aufgabe, deren Stellenwert in den Unternehmen stetig steigt. Der >kommunikationsmanager bildet die Leistungsfähigkeit der Profession ab und dokumentiert den vielfältigen Anteil von Kommunikation an der Wertschöpfung.

Das redaktionelle Profil ist dabei von **vier Essentials** geprägt:

- Integrative Perspektive
- Communication Excellence
- Wissenschaft und Praxis
- Internationale Plattform.

Sichern Sie sich Ihr **kostenloses Probeexemplar** unter [www.kommunikationsmanager.com](http://www.kommunikationsmanager.com). Sie möchten mehr über den >kommunikationsmanager wissen? Unter [verlag@kommunikationsmanager.com](mailto:verlag@kommunikationsmanager.com) stehen wir Ihnen gern Rede und Antwort.

## Etats

### **PR für PEN: Literarisches Gipfeltreffen**

Der Weltkongress des internationalen Schriftstellerverbands PEN – die Abkürzung steht für poets, essayists, novelists – fand zuletzt vor 20 Jahren in Deutschland statt. Vom 22. bis 28. Mai debattieren in Berlin Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus aller Welt beim 72. Internationalen PEN-Kongress mit Gästen aus Politik, Kultur und Medien. Umrahmt wird der Kongress von einem hochkarätig besetzten literarischen Begleitprogramm, für das unter

anderem die Literaturnobelpreisträger Günter Grass und Nadine Gordimer gewonnen werden konnten. Die Schirmherrschaft hat Bundespräsident Horst Köhler übernommen. Er wird den Kongress am 22. Mai eröffnen.

Mit der Gesamtorganisation hat der Veranstalter, das Deutsche PEN-Zentrum, die PR- und Eventagentur MediaCompany Berlin beauftragt. Für die Realisation des Ereignisses arbeiten die PR-, Grafik- und Event-Units der Agentur Hand in Hand. Das Leistungsspektrum reicht von der inhaltlichen Konzeption über das Einladungs- und Kongressmanagement bis hin zur Außendarstellung und Bewerbung der literarischen Begleitveranstaltungen.

### **Etats compact (12) (14.KW-06)**

- 01: Holiday Brand flip\*flop, Pirmasens  
an: **häberlein & mauerer** agentur für public relations, München
- 02: Software Distributor eulink, Gießen  
an: **Möller Horcher Public Relations**, Offenbach
- 03: Dennerle, Vinningen (Aquarienpflanzen und -zubehör)  
an: **justbe Werbeagentur**, München (Pressearbeit)
- 04: Fanbekleidungslabel Do You Football (Miles Fashion), Norderstedt  
an: **Queen Bee Communications**, Hamburg
- 05: Deutsche Delegation beim Weltverband der Immobilienbranche, Hamburg  
an: **insignis**, Hannover
- 06: Deutsche Messe AG, Hannover (Hannover Messe 2006)  
an: **news aktuell**, Hamburg (offizieller Pressepartner)
- 07: TXT e-solutions (Software...), Halle (Saale) + Chemnitz  
an: **Maisberger Whiteoaks**, München
- 08: Heidelberger Lebensversicherung (ehemalige MLP Leben), Heidelberg  
an: **ComMenDo**, München

09: Parfum-Labels Armand Basi + Fiorucci, ???  
an: **Jeschenko MedienAgentur**, Köln

10: MSX International (US-Berater), Köln  
an: **RSK communication**, Düsseldorf

11: ZDF-Krimiserien "Die Spezialisten: Kripo Rhein-Main" + "Dauerdienst"  
an: **PR-Agentur a+o** Karin Jensen, Hamburg

12: Harley-Davidson, Frankfurt am Main  
an: **Trimedia Communications** Deutschland, Düsseldorf (Büros Frankfurt am Main und Wien)

- Anzeige -

### **Geschenk-Lose der Aktion Mensch**

"Da hätte ich auch früher drauf kommen können ...", werden Sie gleich sagen. **Denn Lose der Aktion Mensch sind ein ideales Marketing-Instrument.** Zur Kundengewinnung. Zur Kundenbindung. Als Prämie, Preis oder Incentive. Beste Gewinn-Chancen verbinden sich dabei mit vielfältigem sozialen Engagement: Mehr dazu unter [www.aktion-mensch.de/lotterie](http://www.aktion-mensch.de/lotterie).

## **Branche**

### **Positive Signale für den deutschen Werbemarkt**

**Deutsches Werbebarometer I/06** - Die Prognose der Medien- und Mediaentscheider für den deutschen Werbemarkt 2006 sieht wieder deutlich positiver aus. Rund 44 Prozent der Befragten gingen im zweiten Quartal 2005 auf Jahressicht von einem wachsenden Werbemarkt aus - aktuell sind es mehr als 70 Prozent. Nur knapp 29 Prozent sehen den Markt in der Stagnation. Diese Trendeinschätzung im Rahmen des aktuellen Deutschen Werbebarometers I/06 von Kress und United Internet Media unterstreicht den Aufschwung in der Mediabranche in 2005, der zusätzlichen Aufwind durch das sportliche Großereignis Fußballweltmeisterschaft in diesem Jahr in Deutschland erhält.

Online und Direktmarketing behalten hohe Steigerungsraten bei. Von der guten Grundstimmung profitiert vor allem die

Mediengattung Online (+13,9% Umsatzwachstumsprognose/ gegenüber +12,0% in II/05), gefolgt vom Direktmarketing (+6,1% Umsatzwachstumsprognose/ +4,0% in II/05). Auch die klassischen Medien werden im Jahr der Fußballweltmeisterschaft in Deutschland zulegen: Für TV gehen die Experten von einem Wachstum von +3,4 Prozent (+2,1% in II/05) aus. In den Mediengattungen Radio (+3,0%/ -1,5% in II/05), Publikumszeitschriften (+1,5%/ -0,1% in II/05) und Fachzeitschriften (+2,5%/ +0,4% in II/05) ist ebenfalls ein positiver Trend gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen - hier profitieren die klassischen Medien sicherlich auch von dem bevorstehenden Großevent des Jahres. *Zur kompletten Meldung im [Presseportal/ots/news aktuell](#).*

### **Branche compact (7) (14.KW-06)**

01: **Peter P. Knobel** ist der **neue Präsident des Bundes der Public Relations Agenturen der Schweiz (BPRA)**. Er ist eines der Gründungsmitglieder des Verbands und führt schon seit 20 Jahren eine PR-Beratungsagentur in Zug. Knobel hat das Amt von Ulrich Bollmann übernommen, der den BPRA während sechs Jahren präsiert hatte. Neu im Vorstand ist Roman Geiser (CEO Burson-Marsteller AG), wieder gewählt wurden Christian König (VR-Delegierter Farner Consulting AG) und Peter Felber (Partner int/ext Communications). Als letzte Amtshandlung überreichte Bollmann drei Agenturen das international anerkannte Qualitätszertifikat CMS II. Dieses ging an Mach AG Communications Management in Baden, die Piar AG für Öffentlichkeitsarbeit in Zürich sowie an die Vector Communications, auch in Zürich, wie der BPRA am 30. März mitteilte. *Quelle: KleinReport*

02: Bei der Deutschen Public Relations Gesellschaft (**DPRG**) hat sich der **Arbeitskreis Public Affairs** auf Initiative von Matthias Koch, Berlin, neu konstituiert. Bei der Klausurtagung gemeinsam mit der Konrad-Adenauer-Stiftung auf Schloss Wendgräben bei Magdeburg am 26./27. März schälten sich Mission, Leitlinien und nächste Arbeitsvorhaben der DPRG im Feld Public Affairs heraus. Das DIPA Deutsches Institut für Public Affairs, Berlin hat mit einem Fachimpuls zur Klausurtagung beigetragen. Beim **Deutschen PR-Tag** in Halle am 12. Mai werden die Fachleute mit einem eigenen Workshop im Hotel Kempinski vertreten sein. Titel: "Public

Affairs zwischen P wie Praxis und R wie Reflexion". Kontakt: Matthias Koch, Email: [koch.pr@t-online.de](mailto:koch.pr@t-online.de).

03: In Stuttgart hat sich die neue **Kommunikationsagentur Impact21** gegründet. Martina Seefeld (39) übernahm die Geschäftsführung der auf Corporate Publishing, Consulting und Public Relations spezialisierten Agentur. Es geht dabei um Kreativität plus Technik-Kompetenz.

04: Die **Agentur Profilwerkstatt** in Darmstadt hat ihren Internetauftritt komplett überarbeitet ([www.profilwerkstatt.de](http://www.profilwerkstatt.de)). Vor allem, weil neben Corporate Publishing und Public Relations nun auch Direktmarketing als dritte Unit dazu gekommen ist.

05: Die **Public Relations Organisation International (PROI)** - vor 25 Jahren als globales Netzwerk unabhängiger PR-Agenturen gegründet - konnte nun auch Partner in China, Indien und Korea dazu gewinnen.

06: Der **Art Directors Club Deutschland (ADC)** hat erstmals anlässlich der Verleihung seiner diesjährigen ADC-Nägel auch eine Rankingliste der ADC-Agenturen des Jahres veröffentlicht. Auf Platz 1 liegt Jung von Matt mit 107 Punkten, gefolgt von Scholz & Friends (75) und Heimat (38).

07: Der Sozialverband **VDK Deutschland** ist für seine Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mit einem **Media Tenor Communicator Award 2005** ausgezeichnet worden. Und zwar in der erstmals vergebenen Kategorie Kommunikation von Nichtregierungsorganisationen (NGOs).

## **Medien**

### **Zeitung ist das unverzichtbare Informationsmedium**

Die Zeitung ist das Universalmedium, das mit seiner lokalen und regionalen Kompetenz auch für junge Menschen unverzichtbar ist. Zu diesem Kernergebnis kommt die aktuelle Studie „Zeitungsqualitäten 2006“ der ZMG Zeitungs Marketing Gesellschaft, Frankfurt am Main. Zugleich sind dies die wichtigsten Gründe, warum

die Zeitungen trotz der wachsenden Medienvielfalt ihre Position als „Werbeträger Nummer 1“ halten konnten.

Das universelle Themenspektrum der Tageszeitung stößt bei den meisten Lesern auf großes Interesse: 88 Prozent lesen den Lokal- bzw. Regionalteil, 86 Prozent das Vermischte und 84 Prozent den nationalen Politikeil. Auch den Anzeigenteil der Zeitungen nutzen 63 Prozent der Leser regelmäßig. Damit ist er den Rubrikanzeigen in Anzeigenblättern und dem Internet über alle Sparten hinweg deutlich überlegen.

*Zum kompletten Artikel auf der PRJ-Homepage.*

### **Medien compact (5) (14.KW-06)**

01: Der Medienjournalist und -unternehmer Peter Turi (früher: kress, netbusiness) startet am 1. April einen Branchendienst für Software, Internet und Medien in Form eines Weblogs: "**Turi2.0 - der Branchendienst für die digitale Welt**" wird unter der Adresse [www.turi2.de](http://www.turi2.de) Unternehmer und Macher täglich über Trends der digitalen Kommunikation informieren und ihnen die Möglichkeit zur Diskussion geben. Partner sind der Bloganbieter blog.de in Berlin und die Mannheimer Internet-Agentur i42.de.

02: 14 herausragende Fernsehbeiträge sind am 31. März mit **Grimme-Preisen** ausgezeichnet worden. Bei der 42. Verleihung des wichtigsten deutschen Fernsehpreises im Theater der NRW-Stadt Marl gab es drei Mal die höchste Auszeichnung in Gold: Der Krimi "Der scharlachrote Engel" aus der Reihe "Polizeiruf 110", der Heimatfilm "Hierankl" und "Marias letzte Reise" - allesamt Sendungen der öffentlich-rechtlichen Anstalten. **Als einziger Vertreter der Privatsender** gewann die ProSieben-Serie "Stromberg" mit Hauptdarsteller Christoph Maria Herbst einen der Preise. Für ihre besondere Vielseitigkeit erhielt die Autorin und Journalistin **Elke Heidenreich** in Marl eine "Besondere Ehrung" des Volkshochschul-Verbandes.

03: Auch 2006 wird der **Georg von Holtzbrinck-Preis für Wirtschaftspublizistik** ausgeschrieben. Wie bisher in den Kategorien Print (Zeitung/Zeitschriften) und elektronische Medien (Hörfunk/Fernsehen) - und erstmals auch für Onlinebeiträge. Einsendeschluss ist am 1. Juli. Infos unter [www.vf-holtzbrinck.de](http://www.vf-holtzbrinck.de).

04: Die Arbeitsgemeinschaft Online Forschung (**AGOF**) hat ihre Markt-Media-Studie **internet facts 2005-III** veröffentlicht. Die Studie weist Reichweiten- und Strukturdaten für 183 Online-Werbeträger von Juli bis September aus. Mit einer Reichweite von 14,20 Millionen Unique Usern pro Monat (39,2%) liegt **T-Online** bei den Angeboten an erster Stelle, gefolgt von Web.de (10,92 Mio bzw. 30,1%) und MSN (10,25 Mio bzw. 28,3%). Yahoo (8,66 Mio bzw. 23,9%) und GMX (7,68 Mio bzw. 21,2%) belegen die Plätze vier und fünf.

05: Laut den **allgemeinen Basisdaten zur Internetnutzung** hat das Internet in Deutschland inzwischen eine **Reichweite von rund 58 Prozent**, d.h. 37,51 Millionen Menschen sind im Netz. Die Männer (55,7%) haben im Netz nach wie vor die Nase vorn, die Frauen holen aber gewaltig auf (44,3%). Die beliebteste Art, online zu gehen, ist inzwischen DSL, das bereits von einem Drittel der Onliner genutzt wird (33,2%) und sich damit deutlich vor den ISDN-Anschluss geschoben hat (28,6%).

## **Service + Tipps**

### **Vom Hochschulabsolventen zum Buchautor**

Aktuelles Fachwissen in kompakter Form - das bieten Studien und Abschlussarbeiten, die an Hochschulen und Universitäten erstellt werden. Immer mehr Interessenten aus Wirtschaft und Wissenschaft nutzen dieses Potential für sich - Chance für Hochschulabsolventen, ihr spezielles Know-how nicht nur Prüfern und Uni-Archiv zu präsentieren.

Mittler dabei ist der Hamburger Verlag Diplomica GmbH: Mit der Diplomarbeiten Agentur diplom.de hat er sich seit 1997 ganz auf die effiziente Vermarktung von Hochschulstudien wie Bachelor-, Master- und Diplomarbeiten sowie Dissertationen aus dem In- und Ausland spezialisiert. Im letzten Jahr konnten so rund 10.000 Studien an Käufer vermittelt werden.

*Zum kompletten Artikel auf der PRJ-Homepage.*

## Service compact (9) (14.KW-06)

01: In Sachen Suche rennt Google auch weiterhin seiner Konkurrenz davon. Rund 48,5 Prozent und damit **fast jede zweite Websuchanfrage im Februar 2006 erreichte Google**. Yahoo auf Platz 2 kommt nur auf abgeschlagene 22,5 Prozent - das geht aus Zahlen der Marktforscher von Nielsen/NetRatings hervor. Hinter Google und Yahoo folgen Microsofts MSN mit 10,7 Prozent auf Rang drei, danach kommt AOL mit 6,6 Prozent auf dem vierten Platz.

02: Das **staatliche Monopol für Sportwetten** ist in seiner gegenwärtigen Form nicht mit dem Grundgesetz vereinbar. Das hat das Bundesverfassungsgericht am 28. März in Karlsruhe entschieden. Die geltende Regelung verstoße gegen das Grundrecht auf Berufsfreiheit privater (Online-)Wettanbieter, erklärte das Gericht. Der verklagte Freistaat Bayern müsse deshalb entweder mehr für die Bekämpfung der 'Wettleidenschaft' tun, um am Monopol festhalten zu können. Oder er muss private Veranstalter zu so genannten Oddset-Sportwetten mit fester Quote zulassen.

03: Ab 2007 sollen auch für **Computer mit Internetzugang Rundfunkgebühren** bezahlt werden. Dagegen **klagt nun vor dem Bundesverfassungsgericht** in Karlsruhe die Vereinigung der Rundfunkgebührenezahler (VRGZ). Die neue Vereinigung beklagt, dass durch die Gebührenpflicht unverzichtbare Gebrauchsgeräte (z.B. für Freiberufler) zu gebührenpflichtigen Rundfunkempfangsgeräten gemacht würden. Dies bedeute einen Paradigmenwechsel.

04: Die **Agentur PR4YOU** (Holger Ballwanz, Wernigerode) bietet als neuen Service die **PR-Flatrate** an: mehr als 22.000 Redaktionen und Journalisten erhalten News tagesaktuell. Weitere Infos: [www.prflatrate.de](http://www.prflatrate.de).

05: Das Berliner Bundesministerium für Arbeit und Soziale Sicherheit hat klargestellt, dass es bei der **Künstlersozialkasse** keine Eingriffe in die Rechte der Versicherten geben würde. Der Kreis der bezugsberechtigten Künstler und Publizisten soll entgegen anders lautender Spekulationen nicht enger gefasst werden. Infos: [www.kuenstlersozialkasse.de](http://www.kuenstlersozialkasse.de).

06: Die Stimmung der Verbraucher bleibt stabil positiv: der **GfK-Konsumklima-Index** steht im April bei 5,1 Punkten.

07: Auch das Statistische Bundesamt in Wiesbaden meldet einige interessante Daten: die **Verbraucherpreise** steigen im März gegenüber dem Vorjahresmonat um 1,9 Prozent (nach 2,1 % im Februar).- Der **Einzelhandelsumsatz** hat im Februar real um 1,1 Prozent zugenommen.-


08: Und noch mal aus Wiesbaden: 2,8 Prozent wurden bei der **außeruniversitären Forschung** in 2004 mehr ausgegeben als im Vorjahr: 7,5 Milliarden Euro für Forschung und Entwicklung. Zusammen mit den Hochschulen macht das ein Drittel der Gesamtausgaben in Deutschland - die anderen zwei Drittel werden vom Unternehmenssektor direkt aufgebracht. Die gesamt 55,1 Milliarden Euro entsprechen 2,5 Prozent am Bruttoinlandsprodukt.

09: Nach vorläufigen Ergebnissen schlossen 2005 insgesamt 559.200 Jugendliche einen **neuen Ausbildungsvertrag** ab. Das sind 2,2 Prozent (-12.800) weniger als noch 2004. Damit setzt sich der seit 2000 anhaltende **Abwärtstrend** fort. Das war eigentlich zwischen der Bundesregierung und den Wirtschaftsverbänden anders vereinbart.

## Tagungen + Seminare + Ausbildung

---

### **Powerstation Motivation: Zweitägiger Motivations-Workshop in Berlin**

Wolf-Dietrich Groß, cmi Kommunikation und Medien, Berlin informiert über einem ungewöhnlichen und neuen **Motivations-Workshop** am 19. und 20. Mai in Berlin, der speziell die Selbst-Motivierung in den Mittelpunkt stellt: **mit Musik**. Die eigene Motivation entsteht im Kopf, der für die jetzt anstehenden Aufgaben frei ist. Aktives Musizieren motiviert und macht deutlich, dass die individuelle Stärke nur aus uneingeschränkter mentaler Präsenz erwachsen kann. Infos unter [www.cmi-berlin.de](http://www.cmi-berlin.de) und hier: Programm/Einladung  [als PDF-Download \(129.85 KB\)](#).

## Termine compact (6) (14.KW-06)

01: Für das im April beginnende 18-monatige **PR+plus-Fernstudium** können sich Interessenten noch **für die letzten freien Plätze anmelden**. Vom 20. - 22. April findet im Heidelberger Seminarzentrum der dreitägige Einführungs-Workshop statt: Reinhold Fuhrberg, Dozent am Institut für Kommunikations-Management der FH Osnabrück in Lingen, behandelt die Grundlagen der PR. In weiteren Präsenzphasen erlernen die Studenten unter anderem die Techniken des journalistischen Schreibens, trainieren das Auftreten vor der Kamera und konzeptionieren PR-Kampagnen. PR+plus schließt mit der Prüfung des Berufsverbandes DPRG ab. Weitere Informationen im Internet unter [www.prplus.de](http://www.prplus.de).

02: Den **media workshop "Erfolgsinstrument Stimme"** bietet news aktuell am 24./25. April in Hamburg an. Infos: <http://mediaworkshop.newsaktuell.de>.

03: **Bringmann Managemententwicklung** veranstaltet am 24./25. April in Berlin die Konferenz "Presse- und Medienarbeit 2006 - Unternehmen und Journalisten im Dialog". Infos: [www.bringmann.de](http://www.bringmann.de).

04: Die Deutsche Angestellten Akademie (**DAA**), Frankfurt am Main bietet **zwei Wochenendworkshops** zum Thema Öffentlichkeitsarbeit an: am 5./6. Mai "Schreiben für die Presse" und am 23./24. Juni "Handwerkszeug der PR". Infos: bei der Referentin Bärbel Döhring [www.dpr-online.de](http://www.dpr-online.de).

05: Das Seminar "Das Bild zum Text - Pressefoto und Fotojournalismus" gibt es am 5./6. Mai bei der **Christlichen Medien-Akademie** in Wetzlar. Infos: [www.cma-medienakademie.de](http://www.cma-medienakademie.de).

06: Die **Konstanzer PR School** bietet ab dem 6. Oktober die grenzüberschreitende Weiterbildung zum PR-Fachwirt/in (verbunden mit einer IHK-Prüfung). Infos: [www.pr-school.com](http://www.pr-school.com).

## Kommentare

### Der PRR-Kommentar: Hilfsbereit

**PRREPORT** Nach dem Spiel ist vor dem Spiel. So in etwa muss das Urteil des Bundesverfassungsgerichts zum staatlichen Glücksspielmonopol gewertet werden. Denn es gönnt weder den Lobbyisten der staatlichen Anbieter noch denen der privaten Veranstalter ein Päschen.

Eine Münchner Buchmacherin, die Sportwetten anbieten will, hatte gegen das Land Bayern geklagt. Die Richter verdonnerten den Freistaat dazu, das Sportwettenrecht bis 2007 neu zu regeln. Das staatliche Monopol könne aufrecht erhalten werden, wenn die Gefahr der Spielsucht eingedämmt werde, andernfalls müsse der Markt geöffnet werden. Buchmacherbranche wie staatliche Lotteriegesellschaften sehen sich offiziell in der Entscheidung bestätigt: Letztere, weil ihr Monopol nicht grundsätzlich für unrechtmäßig erklärt wurde, die privaten Wettanbieter, weil das Monopol ihrer Auffassung nach in der bisherigen Form gekippt wurde. Die Statements der Interessengruppen ähneln sich.

*Zum kompletten Artikel auf der PRJ-Homepage.*

## Pfeffer&Salz&Senf

### Humor: Aus der Tierwelt

Sagt der dicke Bär:  
"Wenn ich im Wald brülle, fürchtet sich der ganze Wald."

Meldet sich der starke Löwe:  
"Wenn ich in der Wüste brülle, fürchtet sich die ganze Wüste."

Darauf das kleine Huhn:  
"Wenn ich huste, fürchtet sich die ganze Welt!"

*Quelle: Witz des Tages*


## Rezensionen

### Laumer (Hsg.): Bücher kommunizieren

Rezensent: Thomas Mavridis, PR-Verantwortlicher der Geberit Vertriebsorganisation Deutschland, Lehrbeauftragter für PR an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg, URL: [www.mavridis.de](http://www.mavridis.de), E-Mail: [mail@mavridis](mailto:mail@mavridis)

Jedes Jahr erscheinen über 85.000 Neuheiten auf dem deutschen Buchmarkt. Mit der Komplexität der Medienlandschaft und der immer größeren Zahl der Bücher steigen auch die Anforderungen an die verschiedenen Teilbereiche der Kommunikation in der Buchbranche. Eine Publikation, in der die Arbeitsinstrumente der Verlags-, Bibliotheks- und Buchhandels-PR dargelegt werden, fehlte bisher. Ralf Laumer, Geschäftsführer einer auf Verlags- und Buch-PR spezialisierten Agentur, will mit dem von ihm herausgegebenen Buch Abhilfe schaffen. Zum kompletten Artikel auf der PRJ-Homepage.

Interne Kommunikation ist ein ständiger Lernprozess: für jedes Unternehmen und für jede Führungskraft, die Verantwortung trägt. Allzu oft definieren sich Unternehmen jedoch primär über ihre Außenwirkung und das Image, das der Markt und die Kunden reflektieren. Bevor aber Millionenbeträge in Hochglanzbroschüren für das Personalmarketing oder Messestände für Career Days investiert werden, lohnt sich die intensive Auseinandersetzung mit dem vorhandenen Personal. Schließlich ist jeder Mitarbeiter – ganz unabhängig von seiner hierarchischen Stellung – ein wichtiger Multiplikator des Unternehmens, der im Job und in seiner Freizeit ein Stück weit seinen Arbeitgeber repräsentiert. Bewusst und unbewusst. Das, was ein Mitarbeiter seiner Familie, Freunden und Nachbarn über seinen Beruf und seinen Arbeitgeber berichtet (gewissermaßen Public Relations ohne Mandat), ist auf der persönlichen Ebene dadurch eine wichtige Visitenkarte des Unternehmens.

Den kompletten Beitrag von Jörg Große können Sie  [hier als PDF herunterladen \(52.52 KB\)](#).

## Themen der Zeit

### Unternehmenskultur an der Schnittstelle von Personalmarketing und interner Kommunikation

von Jörg Große, UMPR Ute Middelmann Public Relations, 20149 Hamburg, URL: [www.umpr.de](http://www.umpr.de)

### Warum Unternehmen nicht nur nach außen als attraktiver Arbeitgeber auftreten sollten.



In vielen deutschen Unternehmen gilt es als personales Allheilmittel für eine erfolgreiche Zukunft, auf dem Markt als attraktiver Arbeitgeber aufzutreten und so ambitionierte Fach- und Führungskräfte anzusprechen. Das öffentliche Bild des Unternehmens, mit dem High Potentials überzeugt werden sollen, setzt sich jedoch auch aus einer zweiten Komponente zusammen, die leider allzu oft vernachlässigt wird: den eigenen Mitarbeitern. Deren Motivation und Engagement ist dabei zweifelsohne abhängig von der Kommunikation des Unternehmens nach innen.

### Krisen-PR und schmutzige Tricks – Public Relations in schwerem Wetter

Abstract aus "Public Relations: Die besten Tricks der Medienprofis" von Hajo Neu / Jochen Breitwieser; Businessvillage-Verlag, September 2005

### 5. Krisen-PR und schmutzige Tricks – Public Relations in schwerem Wetter



In Kommunikations-Krisen tritt das Geheimnis guter PR-Berater besonders deutlich zu Tage. Es ist die Fähigkeit, die für den individuellen Fall wichtigsten Journalisten aktiv anzurufen und zu sagen "Schenk mir zehn Minuten Deiner Zeit und höre Dir meine Position an."

Woraufhin die Medienvertreter dann tatsächlich zehn Minuten ihrer Zeit opfern und den Berater sprechen lassen. Kurz: Es geht um Glaubwürdigkeit. Einer der häufigsten Fehler, den in PR-Dingen ungeschulte Menschen indes begehen, ist es, auf kritische Fragen mit "Kein Kommentar" zu antworten. Diese Antwort soll Stärke signalisieren – "Diese Frage ist so idiotisch, so abwegig oder unhöflich, dass ich es nicht für nötig halte, darauf zu antworten" – bewirkt aber tatsächlich das Gegenteil: Sie zeigt Schwäche und Kontrollverlust. Denn nun beginnen andere, die



Fäden Ihrer Kommunikation weiter zu spinnen. Zu "Kein Kommentar" gibt es die Alternative der so genannten "Brückentechnik".  
Zum kompletten Artikel auf der PRJ-Homepage.

## PR-Digest

---

### Weblogs und Krisenkommunikation

Es gibt weltweit 30 Millionen Weblogs. Alle fünf Monate verdoppelt sich die Zahl der Onlinetagebücher. Alle sechs Sekunden entsteht ein neues Weblog. Weblogs verändern den Online-Journalismus und dienen gleichermaßen als Sprachrohr für Dissidenten, Teenager, CEO's und Politiker.

Weblogs sind ein weltweites soziales Netzwerk. Die Kommunikationsbranche hat Weblogs entweder als neue "Wunderwaffe" oder als überbewerteten Hype schnell in Schubladen abgelegt. Doch Weblogs sind mehr als ein nettes Online-Instrument. Weblogs können Krisen verursachen. Sie können Organisationen und Unternehmen ebenso wie Einzelpersonen mit wenigen Mausklicks in die kommunikative Defensive treiben. Damit rücken Weblogs in den Fokus der Krisenkommunikation.

Lesen Sie [hier weiter im Newsletter 04/2006](#) von Johanssen + Kretschmer Strategische Kommunikation (GPRA), Berlin.

## PR-Jobs + Karriere

---

Hier gibt es die Liste der aktuell in unserer Jobbörse stehenden Gesuche und Angebote.

### Gesuche

Die 22 aktuellen Gesuche finden Sie hier:

[www.pr-journal.de/Jobgesuche/](http://www.pr-journal.de/Jobgesuche/)

### Angebote

#### Volontariat/Trainee/Praktikum

Die 24 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie hier:

[www.pr-journal.de/Jobangebote/Volontariat-Trainee-Praktikum/](http://www.pr-journal.de/Jobangebote/Volontariat-Trainee-Praktikum/)

Die weiteren Angebote:

#### In Agenturen

Titel [Agentur in München sucht PR-Assistent/in](#)

Titel [PR-Berater/in bei Johanssen+Kretschmer in Berlin](#)

Titel [Burson-Marsteller Frankfurt sucht Account Manager und Seniorberater](#)

Titel [PR-Assistent/in bei Hansmann PR in München](#)

Titel [PR-AssistentIn in Karlsruhe gesucht](#)

Titel [Hamburger Agentur sucht Junior-PR-Berater](#)

Titel [PR-Assistentin in Hamburg gesucht](#)

Titel [Pleon Kohtes Klewes Düsseldorf sucht PR-Redakteur/in](#)

Titel [MS&L sucht Sie als Berater](#)

Titel [fischerAppelt Frankfurt sucht PR-Berater/Campaigner \(m/w\)](#)

Titel [Agentur sucht PR-Berater/in für neues Büro in München](#)

Titel [Hill & Knowlton Communications Berlin sucht Teamassistent/in](#)

Titel [Consultant \(m/w\) Bereich Finanzkommunikation bei Pleon Kohtes Klewes Frankfurt](#)

Titel [ergo in Köln sucht Finanzredakteur/in](#)

Titel [Hamburger Agentur sucht PR-Projektleiter/in und PR-Berater/in](#)

Titel [PR-Berater/in für Berliner Agentur gesucht](#)

Titel [Cyrano sucht neue Nase für Wirtschaft/Life Sciences in Münster](#)

Titel [Rheinische Agentur sucht PR-Assistenten \(m/w\)](#)

Titel [Trimedia Frankfurt sucht Junior Consultant / Consultant mit Erfahrung in Corporate Communications](#)

## In Verbänden

Titel [Save the Children sucht Mitarbeiter/in für Medienarbeit und Spenderkommunikation](#)

**Redaktionsschluss** dieser Ausgabe:

Montag, 03. April 2006 - 18:00 Uhr

Dieser **Newsletter** wurde an **22.834 Empfänger** versandt.

## Impressum:

© Copyright 2004 ff: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg

**Herausgeber:** Gerhard A. Pfeffer  
**Verlag:** Epikeros PR-Portal Ltd., Siegburg



**Redaktion:** Gerhard A. Pfeffer (-fff-), Chefredakteur (V.i.S.d.P. + Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDStV) ([pfeffer@pr-journal.de](mailto:pfeffer@pr-journal.de)); Wolfgang Reineke, Heidelberg ([reineke@pr-journal.de](mailto:reineke@pr-journal.de)); Mathias Scheben ([mathias.scheben@t-online.de](mailto:mathias.scheben@t-online.de)), Neuwied; Volker Weber, Friedberg/Ts.

**Ständige Kommentatoren:** Dr. Stephan Hoursch, Frankfurt am Main ([stephan.hoursch@klenkhorsch.de](mailto:stephan.hoursch@klenkhorsch.de)); Dr. Horst Kerlikowsky, Berlin ([mediaselection@t-online.de](mailto:mediaselection@t-online.de)); Wolfgang Reineke, Heidelberg

**Korrespondenten:** Bernd Oliver Bühler, Paris/Frankreich ([bernd-oliver\\_buehler@web.de](mailto:bernd-oliver_buehler@web.de)); Michael Bürker, München ([michael.buerker@commendo.de](mailto:michael.buerker@commendo.de)); Daniel Fazekas, Budapest/Ungarn ([daniel.fazekas@mmdcee.com](mailto:daniel.fazekas@mmdcee.com)); Frank Hupke, Calgary, Alberta/Canada ([frank\\_hupke@gmx.de](mailto:frank_hupke@gmx.de)); Stefan Munko, Berlin ([munko@dprg-berlin.de](mailto:munko@dprg-berlin.de))

**Autoren:** Daniel Barchet, Mannheim; Katja Bickelhaupt, Frankfurt am Main; Jan Birkenfeld, Braunschweig; Arne Borgards, Düsseldorf; Lars-Christian Cords, Hamburg; Janine Döring, Düsseldorf; Rechtsanwalt Dominik Eickemeier, Köln; Oliver Fischer, Köln; Wolf-Dieter Gross, Berlin; Jörg Große, Hamburg; Andrejka Hage, Düsseldorf; Ines Hennig, Frankfurt

am Main; Jörg Hoepfner, Leipzig; Andreas Hundt, Berlin; Christina Kahlert, München; Alexander Kirsten, Frankfurt am Main; Professor Dr. Joachim Klewes, Düsseldorf; Dr. Stefan Kombüchen, Heidelberg; Markus Laue, Hanau/Klein-Auheim; Dieter Last, Montabaur; Ralf Laumer, Marburg; Boris Mackrodt, Wiesbaden; Thomas Mavrides, Unteruhldingen; Lutz Meyer, Düsseldorf; Hajo Neu, Heidelberg; Jörg Pfannenberger, Düsseldorf; Manfred Piwinger, Wuppertal; Lars Rademacher, Wolfsburg; Peter Radunski, Berlin; Jana Räschle, Düsseldorf; Christine Rauscher, Tübingen; Professor Dr. Lothar Rolke, Mainz; Lars A. Rosumek, Leipzig; Andreas Ryll, Mönchengladbach; Roland Schatz, Bonn; Corinna E. A. Schütt, Bad Soden-Salmünster; Dietrich Schulze van Loon, Hamburg; Julia Schweineberg, Münster; Chris Tang, Peking/China; Oliver Tschirdewahn, Meerbusch; Nicole Volmer, Düsseldorf; Dr. Stefan Wachtel, Frankfurt am Main; Ernst-Walter Wehner, Marktredwitz; Frank Wiesner, Biberach; Dr. Ansgar Zerfaß, Esslingen-Berkheim.

**Anschrift** (Herausgeber, Verlag + Redaktion):  
Hauptstr. 12 a, 53721 Siegburg  
Telefon: (02241) 201 30 60  
Telefax: (02241) 201 30 61  
Mobilfon: (0177) 7 99 11 74

**E-Mail:** [redaktion@pfeffer.de](mailto:redaktion@pfeffer.de), [redaktion@pr-journal.de](mailto:redaktion@pr-journal.de), [gerhard@pfeffer.de](mailto:gerhard@pfeffer.de)

**URL:** [www.pr-journal.de](http://www.pr-journal.de), [www.priournal.de](http://www.priournal.de); [www.pr-journal.at](http://www.pr-journal.at); [www.pr-journal.ch](http://www.pr-journal.ch); [www.pr-journal.com](http://www.pr-journal.com); [www.pr-journal.info](http://www.pr-journal.info); [www.pr-journal.net](http://www.pr-journal.net); [www.agenturcafe.de](http://www.agenturcafe.de), [www.neues-prportal.de](http://www.neues-prportal.de), [www.prportal96.de](http://www.prportal96.de); [www.epikeros.de](http://www.epikeros.de), [www.pr-forum.de](http://www.pr-forum.de), [www.pr-agma.de](http://www.pr-agma.de), [www.pr-anzeiger.de](http://www.pr-anzeiger.de), [www.pr-monitor.de](http://www.pr-monitor.de), [www.pr-nachrichten.de](http://www.pr-nachrichten.de), [www.pr-infos.de](http://www.pr-infos.de), [www.pr-marktplatz.de](http://www.pr-marktplatz.de), [www.przentrum.de](http://www.przentrum.de).

**Bernsmann, Ernst**

**Von:** Medien-Newsletter [Medien-Newsletter@FAZ-institut.de]  
**Gesendet:** Montag, 3. April 2006 14:41  
**An:** Bernsmann, Ernst  
**Betreff:** F.A.Z.-Institut >kommunikationsmanager Newsletter Nr. 6/2006

Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, bitte [hier](#) klicken.

# kommunikationsmanager

Der MedienNewsletter für Entscheider in Öffentlichkeitsarbeit und Presse  
 Ausgabe Nr. 6 / 2006

ANZEIGE

<p><b>MEDIEN-MONITORING</b>          Für Großunternehmen und Verbände  <a href="http://www.kommunikationsanalysen.de">www.kommunikationsanalysen.de</a> / <a href="mailto:analysen@faz-institut.de">analysen@faz-institut.de</a>  <b>FAZ-INSTITUT</b>    <b>PRIME RESEARCH</b></p>	<p>Das F.A.Z.-Institut / PRIME research erstellt für Sie:          &gt; Medienresonanzanalysen          &gt; Zielgruppenanalysen          &gt; Kommunikationsstrategien</p>
--	---

Liebe Partner und Kunden von F.A.Z.-Institut und Prime research international,

der aktuelle >kommunikationsmanager Newsletter ist da mit neuen Informationen aus den Redaktionen deutscher Medien. Lesen Sie heute unter anderem:

- *Handelsblatt News am Abend* mit neuen Ressorts
- *Wirtschaftswoche* montags erfolgreich
- Neu auf dem Markt: *Auto Classic*
- SWR: **Peter Voss** geht früher
- Neuer Sportchef für *Sat.1*
- **Pecher** geht zur *Wirtschaftswoche*

Wir freuen uns über Ihr Interesse und wünschen viel Gewinn beim Lesen.

Mit freundlichen Grüßen

F.A.Z.-Institut            PRIME research international  
 Dr. Gero Kalt            Dr. Rainer Mathes

**Inhalt**

**MEDIEN**  
**PERSONALIEN**

ANZEIGE


<p>Kennen Sie schon den &gt;kommunikationsmanager, das Magazin für Entscheider in der PR-Branche?</p> <p>Gewinnen Sie einen Eindruck: Bestellen Sie Ihr hier kostenloses Probeexemplar.</p> <p><a href="http://www.kommunikationsmanager.com">www.kommunikationsmanager.com</a></p>

**MEDIEN****Handelsblatt News am Abend mit neuen Ressorts**

*Handelsblatt News am Abend* erscheint seit Anfang der Woche mit den neuen Ressorts "Auszeit" und "Panorama". Darin wird über die Themen Lifestyle, Sport und Unterhaltung berichtet.

**Wirtschaftswoche montags erfolgreich**

ANZEIGE

Die *Wirtschaftswoche* hat mit der erstmals am Montag erschienenen Ausgabe (10/2006) ihren Einzelverkauf Verlagsangaben zufolge mit 41.800 Exemplaren gegenüber der vergleichbaren Ausgabe (8/06) verdreifacht. Die Verlagsgruppe Handelsblatt will die Verkäufe der *Wirtschaftswoche* auf 200.000 Exemplare steigern.

### Neu: *FR am Abend*

In Frankfurt wird künftig montags bis donnerstags ab 20 Uhr die *FR am Abend*, eine Abendausgabe der *Frankfurter Rundschau*, angeboten. Die Spätausgabe erscheint zunächst in einer Auflage von 2.000 Exemplaren und kostet 1,30 Euro. Die Titelseite soll hauptsächlich regionale Themen bieten, der Rest der Zeitung ist identisch mit der Deutschlandausgabe des folgenden Tages.

### Berliner Morgenpost mit mehr Nutzwert

Die *Berliner Morgenpost* wird im Mai inhaltlich wie optisch überarbeitet erscheinen. Den Lesern soll mit Serviceelementen und verschiedenen Informationsebenen mehr Nutzwert geboten werden.

### Neu auf dem Markt: *Auto Classic*

Der Münchner Zeitschriftenverlag Gera Mond hat Ende März den Titel *Auto Classic* auf den Markt gebracht. Das Automobilmagazin erscheint alle zwei Monate und kostet 3,90 Euro. Inhaltlich befasst sich der Titel vor allem mit Fahrzeugen der 50er, 60er und 70er Jahre sowie mit Vorkriegsklassikern und Youngtimern der 80er Jahre.

### Capital entlässt Mitarbeiter

Gruner + Jahr wird beim Wirtschaftsmagazin *Capital* 15 Mitarbeiter entlassen. Betroffen sind vor allem die Bildredaktion, Grafik und Schlussredaktion sowie das Ressort Management und Karriere.

### Bild am Sonntag: Kreuzfahrten 2006

*Bild am Sonntag* bringt am 30. April ein Journal Kreuzfahrten 2006 auf den Markt. Die Sonderveröffentlichung bietet Informationen über Reisstrecken, Kreuzfahrten und die neuesten Schiffe.

### Neu: *Steuerberater Magazin*

Neu auf dem Markt ist die Fachzeitschrift *Steuerberater Magazin*. Das Magazin ist ein Joint Venture zwischen dem kressverlag und dem Verlag NWB Neue Wirtschafts-Briefe, Herne. Die Redaktion des *Steuerberater Magazins* sitzt beim kressverlag in Heidelberg, NWB kümmert sich um verlagstechnische Betreuung, Anzeigenmarketing und Vertrieb. Chefredakteur ist der Koblenzer Steuerberater **Sascha König**. Das *Steuerberater Magazin* bietet Tipps und Hintergrundinformationen für Steuerberater abseits vom Steuerrecht. Das Heft erscheint zehnmal pro Jahr zum Abonnementpreis von 98,00 Euro. Die Druckauflage liegt bei 4.000 Exemplaren. Die ersten beiden Ausgaben können kostenlos getestet werden.

### Jugendmagazin *Scoop*

Das neue Jugendmagazin *Scoop* ist diese Woche beim Neusser Zeitungsverlag für den Rhein-Kreis Neuss erschienen. Das neue Heft folgt auf die seit elf Jahren bestehende *Junge NGZ* der *Neuss-Grevenbroicher Zeitung*. Der Titel ist kostenlos und erscheint einmal im Quartal. *Scoop* beinhaltet Berichte über Stars, Musik, Kino sowie Neuigkeiten aus dem Rhein-Kreis Neuss. Unter [www.scoop-mag.de](http://www.scoop-mag.de) ist ein interaktives Portal eingerichtet worden.

## PR-JOURNAL

Das „PR-Journal“ wurde im Dezember 2004 als neues PR-Portal relaunched – und ist Nachfolger des 1996 von PR-Berater und Journalist Gerhard A. Pfeffer gegründeten PR-InternetZentrums. Seit März 2005 ist es mit dem vom PR-Agenturen-Branchenführer Kohtes Klewes 1994 gegründeten „agenturcafé“ (mit seiner bekannten PR-Jobbörse) vereinigt.

Das vereinigte Portal hat sich zum größten, aktuellsten und am meisten genutzten PR-Portal der Kommunikationsbranche entwickelt.

### Statistik 2005:

1.846.412 Unique Visitors  
(Tagesdurchschnitt: 5.059 Besucher),  
40.975.464 Page Impressions,  
22,2 Seitenaufrufe je Besucher,  
22.659 Empfänger vom kostenlosen wöchentlichen „Pfeffer PR-Newsletter“, 855 Stellenanzeigen (mit 602 Angeboten, 4.488 Meldungen aus der Kommunikationsbranche online und im Newsletter.

[www.pr-journal.de](http://www.pr-journal.de)  
[www.agenturcafe.de](http://www.agenturcafe.de)  
[gerhard@pfeffer.de](mailto:gerhard@pfeffer.de)

Hauptstraße 12 a, 53721 Siegburg  
Tel.: 02241 2013060  
Fax: 02241 2013061

agenturcafé

ANZEIGE



### **P.M. Willi wills wissen startet**

Am 5. April startet das Jugendmagazin *P.M. Willi wills wissen* von Gruner + Jahr. Die P.M.-Zeitschriftengruppe bringt das Wissensmagazin für Kinder zunächst als Sonderheft in einer Druckauflage von 125.000 Exemplaren auf den Markt. Der Preis liegt bei 2,50 Euro. Zielgruppe sind Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren. Das Magazin bietet Geschichten aus Natur, Tierwelt und Technik sowie Comics, Bastelanleitungen und Poster. Der Titel wurde in Zusammenarbeit mit der gleichnamigen Kindersendung des *Bayerischen Rundfunks* entwickelt.



### **Prinz mit WM-Titelbooklet**

Am 29. Mai erscheint *Prinz* mit sieben unterschiedlichen, regionalisierten WM-Booklets auf dem Titel. Das zwischen 36 und 52 Seiten umfassende Booklet liegt den Ausgaben Berlin, Frankfurt, Hamburg, Hannover, München, Stuttgart und Nordrhein-Westfalen bei.



### **Neue Tageszeitung für Österreich**

Am 18. September wird eine neue Tageszeitung für Österreich auf den Markt kommen. Wie Verleger **Wolfgang Fellner** in Wien bekannt gab, soll der Titel *Österreich* heißen. Die Druckauflage beträgt 250.000 Stück, die Sonntagsauflage soll bei 600.000 Exemplaren liegen.



### **Schweizer Handelszeitung überarbeitet**

Die Schweizer Wirtschaftszeitung *Handelszeitung* erscheint ab dem 3. Mai vollständig überarbeitet. Künftig wird der Titel in zwei Bücher gegliedert sein, die sich auf Unternehmen und den Finanzsektor konzentrieren. Themenspezifische Sonderbeilagen decken weitere Wirtschaftsbereiche ab. Außerdem baut die wöchentlich erscheinende Zeitung die Finanz- und Börsenberichterstattung aus.



### **Keine Gratiszeitungen**

Der skandinavische Verlag Schibsted verzichtet Presseberichten zufolge auf die Einführung einer kostenlosen Tageszeitung in Deutschland. Auch die schwedische Metro-Gruppe hat entsprechende Pläne zurückgezogen.



### **Schweiz: Ringier plant Heute**

Der Schweizer Verlag Ringier plant, noch vor dem Sommer die Gratiszeitung *Heute* auf den Markt zu bringen. Der Titel soll in den Ballungsräumen von Zürich, Basel und Bern nachmittags in einer Auflage von 200.000 Exemplaren verteilt werden. Zur Zielgruppe zählen jüngere Menschen sowie Pendler. Chefredakteur ist **Bernhard Weissberg**.



### **Türkische Tageszeitung erscheint in Deutschland**

Die türkische Tageszeitung *Sabah* erscheint jetzt auch in Deutschland. Der Titel wird um eine vierseitige Beilage mit Berichten über Deutschland und Europa ergänzt und kostet 1,00 Euro.



### **Russland: Maxi Tuning**

Die Motor Presse Stuttgart bringt am 5. April in Russland eine neue Lizenzausgabe ihrer internationalen *Maxi-Tuning*-Zeitschriftenfamilie auf den Markt. Russischer Lizenzpartner ist der Verlag Game Land. *Maxi tuning Russian Edition* startet mit einer Druckauflage von 18.500 Exemplaren und kostet umgerechnet rund 2,40 Euro.



### **Joy auch in Polen**

Die Frauenzeitschrift *Joy* (MVG Medien Verlagsgesellschaft, München) erscheint jetzt auch in Polen. Herausgegeben wird der Titel dort von der Marquard-Tochtergesellschaft Hearst-Marquard Publishing. Die Druckauflage der polnischen *Joy* liegt bei 330.000 Exemplaren. Zur Zielgruppe zählen modebewusste Frauen zwischen 18 und 35 Jahren.

### Fernsehen und Radio für Jugendliche weiterhin von großer Bedeutung

Trotz der steigenden Bedeutung des Internets spielen Fernsehen und Radio für die Jugendlichen weiterhin eine zentrale Rolle. Das ist das Ergebnis der Untersuchung "Metropolitan Youth Study" des Amsterdamer Rundfunkunternehmens SBS Broadcasting über die Mediennutzung und das Konsumverhalten von Jugendlichen. 59 Prozent aller 14- bis 20-Jährigen gehen täglich ins Internet. Fast ebenso viele nutzen täglich das Radio (61 Prozent). Das Fernsehen bleibt mit 94 Prozent Leitmedium.

### arte sendet künftig auch vormittags

Der Fernsehsender *arte* erweitert ab dem 12. Mai sein Programm. Dann sendet der Kulturkanal an Werktagen auch zwischen 8 und 12 Uhr.

### center.tv Heimatfernsehen startet

Am 2. Mai startet in Düsseldorf und Neuss *center.tv Heimatfernsehen*. Seit Oktober vergangenen Jahres sendet *center.tv* im Großraum Köln.

### Badische Zeitung jetzt auch als e-Paper

Die *Badische Zeitung*, Freiburg, hat seit Monatsanfang eine e-Paper-Ausgabe. Die ersten 14 Tage ist das Angebot kostenlos.

## PERSONALIEN

### SWR: Peter Voss geht früher

Der Intendant des SWR, **Peter Voss**, wird spätestens am 30. Juni 2007 aus seinem Amt ausscheiden. Seine reguläre Dienstzeit endet am 30. April 2008. Spätestens ab Mitte 2007 will sich Voss als Journalist und Schriftsteller "auf freier Wildbahn tummeln".

### Neuer Sportchef für Sat.1

**Alexander Rösner**, 38, wird ab 1. April neuer Sportchef bei *Sat.1*. Er folgt auf **Albrecht Schmitt-Fleckenstein**, 45, der zu *Arena* wechselt. Rösner war zuletzt stellvertretender Sportchef beim Berliner Sender.

### Pecher geht zur Wirtschaftswoche

**Uli Pecher**, 43, wird ab Juni geschäftsführender Redakteur bei der *Wirtschaftswoche*. Er übernimmt dort in Abstimmung mit Chefredakteur **Stefan Baron** redaktionelle Querschnittsaufgaben.

### Stellvertretender Chefredakteur der Schwäbischen Zeitung

**Georg Altrogge**, 44, wird ab dem 1. Juni Stellvertreter des Chefredakteurs der *Schwäbischen Zeitung* **Joachim Umbach**. Altrogge soll vor allem die regionale Ausrichtung des Medienhauses Schwäbischer Verlag fortführen, die sein Vorgänger **Wilfried Lindner** begonnen hatte. Lindner war im vergangenen Jahr im Alter von 53 Jahren gestorben. Altrogge war zuletzt als Chefredakteur für den Launch der Gratiszeitung *24 Stunden* des Schweizer Ringier Verlags in Prag verantwortlich.

ANZEIGE



**KID**  
KIND  
HILFE  
ORGANTRANSPLANTATION  
DE

**Hilfe für vergessene Kinder**

Überall in Deutschland gibt es Kinder, die nur durch eine Organtransplantation überleben können und besondere Fürsorge brauchen.

**KID** hilft kleinen Menschen, die sich nicht selbst helfen können und das Leben erst noch vor sich haben.

**KID** hilft Kindern und Familien, die vor und nach der Operation Betreuung und materielle Hilfe brauchen.

Spendenkonto: BIC 200 00  
Bank für Sozialwirtschaft B.L.Z. 550 205 00

[www.kinderhilfe.organtransplantation.de](http://www.kinderhilfe.organtransplantation.de)

### **Berliner Morgenpost: Steinlein wird Mitglied der Chefredaktion**

**Stephan Steinlein** wird zum 1. April Leitender Redakteur und Mitglied der Chefredaktion der *Berliner Morgenpost* (Axel Springer). In dieser Position wird er regelmäßig als Blattmacher tätig sein und Sonderprojekte, wie beispielsweise größere Serien, betreuen. Steinlein bleibt Ressortleiter Berlin/Brandenburg von *Berliner Morgenpost* und *Die Welt*.

### **Politik & Kommunikation unter neuer Leitung**

**Till Schröder**, 31 und **Mirjam Stegherr**, 30, sind die neuen Chefredakteure des Fachmagazins *Politik & Kommunikation* (Helios Media, Berlin). Sie arbeiteten zuvor als Redaktionsmitglieder. Schröder und Stegherr folgen in ihrer neuen Funktion auf **Manuel Lianos**, der zum 31. März seine Position aufgeben wird.

### **Neuer Chefredakteur für das Börsenblatt**

**Torsten Casimir**, 44, wird ab August Chefredakteur beim *Börsenblatt*. Derzeit arbeitet er als Feuilletonchef der *Rheinischen Post* in Düsseldorf und Chefredakteur von *Opinio*, der Beilage mit Beiträgen von Lesern.

### **Wechsel bei Super Illu**

**Stefan Kobus**, 42, bislang stellvertretender Chefredakteur von *Super Illu* (Burda), ist künftig Stellvertreter des Chefredakteurs 56. Kobus bleibt für das Ressort Leute zuständig. **Thomas Pfundtner**, 51, stellvertretender Chefredakteur Aktuelles, verlässt das Haus. Auf ihn folgt in dieser Position der derzeitige Chefreporter **Patrick Ziob**, 39.

### **Neuer Chefredakteur des Economist**

**John Micklethwait**, 43, ist neuer Chefredakteur des *Economist*. Der Leiter des USA-Ressorts löst **Bill Emmott** ab, der das britische Blatt dreizehn Jahre lang leitete.

### **Chefredakteur für Transport**

**Torsten Buchholz**, 44, ist neuer Chefredakteur der Fachzeitung *Transport* (Huss-Verlag). Zuvor war er Ressortleiter Nachrichten und Politik der *Verkehrsrundschau*. Er folgt auf **Marcus Walter**, der das Unternehmen "auf eigenen Wunsch" verlassen hat.

### **tz: Sportchef zieht Konsequenzen**

**Gerald Selch**, stellvertretender Chefredakteur und Sportchef der verlässt die Zeitung in gegenseitigem Einvernehmen. Er übernimmt die Verantwortung für die Berichterstattung über Fußballspieler, die in einen direkten oder indirekten Zusammenhang mit dem aktuellen Fußballwettskandal gebracht wurden. Die Zeitung widerrief die diesbezügliche Berichterstattung und entschuldigte sich dafür.

### **Wechsel im ARD-Studio Madrid**

**Marc Koch**, 43, geht als Hörfunkkorrespondent in das ARD-Studio Madrid. Er folgt auf **Oliver Glaap**, der nun andere Aufgaben übernehmen soll.


Herausgegeben gemeinsam von:

**F.A.Z.-Institut für Management-, Markt- und Medieninformationen GmbH**  
 Mainzer Landstraße 195  
 60326 Frankfurt am Main  
 Telefon (069) 75 91-30 33

und

**PRIME research international AG & Co KG**  
 Kaiserstraße 22  
 55116 Mainz  
 Telefon (06131) 21 80-0  
 Telefax (06131) 21 80-530

#### **Newsletter abbestellen**

Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

#### **Datenänderung**

Um Ihre bei uns gespeicherten persönlichen Daten anzusehen oder zu ändern, klicken Sie bitte [hier](#).